

Inhalt

Vorwort	7
Einleitung: Der Islam als Defensiv-Kultur im wissenschaftlich- technischen Zeitalter	11
I. Interkulturelle Kommunikation in der Weltgesellschaft und der Islam	22
§ 1 Akkulturation, Verwestlichung und interkulturelle Kommunikation in der Weltgesellschaft	23
§ 2 Akkulturation und außerokzidentale Ideologien. Der moderne Islam als eine politische Ideologie	50
§ 3 Re-Politisierung des Islams als kulturelle Rückbesinnung und Gegenakkulturation	62
II. Der Islam als arabischer Monotheismus und seine außerarabischen Varianten	79
§ 4 Die islamische Religionsstiftung: Der Islam als arabische Ideologie und Kultur	80
§ 5 Die Universalisierung des Islams: Die Islamisierung der außerarabischen Völker am Beispiel Westafrikas	94
III. Der Islam und die Transformationsprozesse im modernen Orient	113
§ 6 Islam und sozialer Wandel im modernen Orient	114
§ 7 Moderne Bildung und die Entstehung einer verwestlichten islamischen Intelligenz. Die Studenten als Veränderungspotential im islamischen Orient	130
§ 8 Erdölproduktion und die Entstehung einer neuen sozialen Schicht: die Erdölarbeiter. Das islamische Ordnungssystem und die gewerkschaftliche Organisation der Arbeit	154

Nachwort:	
Zukunftsperspektiven des Islams als vorindustrieller Kultur im technisch-wissenschaftlichen Zeitalter:	
Die Säkularisierung des Islams	172
Essay zur Neuauflage 1991:	
Islamischer Fundamentalismus als Antwort auf die doppelte Krise. Der Islam, das Projekt der kulturellen Moderne und seine institutionelle Dimension, die Menschenrechte und die Verheißung einer Postmoderne . .	202
Auswahlbibliographie zur Neuauflage 1991	280
Sachregister	307